



Andrea Kern-Scholz
FAMILIENRECHT

Information zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 DS-GVO

Der Verantwortliche gewährleistet einen vertrauensvollen und gesetzeskonformen Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Kanzlei Andrea Kern-Scholz

vertreten durch Rechtsanwältin Andrea Kern-Scholz
Wallrothstraße 4
99734 Nordhausen
Telefon: +49 162 666 9 888
E-Mail: kanzlei@kanzlei-kern-scholz.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zu folgenden Zwecken:

- Mandatsverhältnisse aufzunehmen und abzuwickeln [Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO],
- rechtlichen Verpflichtungen nachzukommen, denen die Kanzlei unterliegt [Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO]
- berechnete Interessen der Kanzlei oder Dritter zu schützen [Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO], z. B. zur Durchsetzung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche, sowie
- weitere Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten beruhen auf einer Einwilligung [Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO].

Falls besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden (z. B. Gesundheitsdaten), ist die Verarbeitung zusätzlich auf Art. 9 Abs. 2 DSGVO gestützt.

3. Kategorien der personenbezogenen Daten

Folgende Kategorien der personenbezogenen Daten werden verarbeitet: Insbesondere Stammdaten (z. B. Name, Adresse, Geburtsdatum); Kontaktdaten (z. B. E-Mail, Telefonnummer); Mandatsdaten (z. B. Angaben zu Rechtsstreitigkeiten); Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindung, Rechnungsdaten).

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Daten können an folgende Stellen weitergegeben werden: Kostenträger (z. B. gesetzliche und private Krankenversicherungen), Abrechnungsdienstleister, sofern beauftragt, kooperierende Ärzte oder andere Heilmittelerbringer (nur mit Ihrer Einwilligung), Steuerberater und Behörden, soweit gesetzlich erforderlich.

5. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Übermittlung in Länder außerhalb der EU/des EWR erfolgt nur, wenn sie gesetzlich erlaubt ist und die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO erfüllt werden.

6. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung des Zwecks erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, z. B. 6 Jahre nach § 50 BRAO (Aufbewahrung von Handakten), 10 Jahre für steuerrechtliche Aufzeichnungen (§ 147 AO).

7. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf**



Andrea Kern-Scholz

FAMILIENRECHT

Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen. Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen [Art. 16 DSGVO].

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden [**Recht auf Löschung**].

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr [Art. 21 DSGVO].

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, [Art. 20 DS-GVO].

8. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO

Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung [Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO] beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häbelerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

10. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Bearbeitung Ihres Mandats erforderlich. Ohne diese Daten kann eine Vertretung oder Beratung nicht erfolgen.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO findet nicht statt.

12. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.

Einwilligungserklärung

Ich habe die vorgenannten Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 und 14 DSGVO (Stand 04/2026) nebst meinen Betroffenenrechten gelesen.

Ich willige hiermit ein, dass Frau Andrea Kern-Scholz meine personenbezogenen Daten zum Zwecke der Rechtsverfolgung im Rahmen des Mandats verwenden darf. Ferner willige ich ein, dass die Kommunikation mit mir per unverschlüsselter E-Mail erfolgt.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Mandant